

ZIEL ZUKUNFT BIENNALE

KUNSTVOLL. NACHHALTIG. ESSENTIELL.

Basel, Juni 2021

Zur Veröffentlichung

«Ziel Zukunft Biennale» – Ausgabe 2021 überschreitet Grenzen

Sehr geehrte Damen und Herren

Man muss schon etwas verrückt sein, in dieser Zeit ein Festival zu planen. Doch die Macherinnen und Macher der Ziel Zukunft Biennale sind überzeugt, dass sich Events neu denken und umsetzen lassen. Das Stichwort lautet Hybrid: «Wir bedienen uns einfach am Besten aus beiden Welten», sinniert Festivalleiter Pierre Strub. «Nicht zuletzt dank unseren Partner-Organisationen und dem vielfältigen Programm schaffen wir prägende Begegnungen der Besuchenden, ob physisch, online oder virtuell»

Grenzen überschreitend

Neben den üblichen Kanälen wie Events, Live-Workshops, Website und Social Media setzt das Festival auch auf Live-Streams. So lassen sich viele Menschen erreichen, wo immer sie sind und die Interaktionen sind grenzüberschreitend wie die Biennale. So sind als Standorte neu dabei: Weil am Rhein, das Museum Natur und Mensch in Freiburg und das Upper Rhine Cluster for Sustainability Research, deren Universitäten und Hochschulen die ganze Oberrhein-Region abdecken.

Konkrete Ideen für eine lebenswerte Zukunft gesucht

Das Mitmachen für Gross und Klein, Individuum oder Institution – ist ein zentrales Element der Ziel Zukunft. Erstmals dieses Jahr gibt es daher einen grossen Wettbewerb über alle Medien hinweg: egal ob Skizze auf einem Bierdeckel, ein Foto vor der Lieblingszukunftsumgebung, ein tolles Projekt oder Augmented Reality-Installation am Smartphone – jeder Beitrag mit «Ideen für eine lebenswerte Zukunft» ist willkommen. Als Krönung locken nicht nur Preise, Ruhm und Ehre: Die Festival-Organisatoren werden mit ihren Partnern in der Verwaltung und den Unternehmen dafür sorgen, dass die besten Anregungen auch tatsächlich beachtet werden.

«Dieser Wettbewerb und etliche weitere Massnahmen eignen sich hervorragend als Bühne für die KMU der Region. Im Austausch mit Unternehmen spüren wir die Motivation, die eigenen Bemühungen im Bereich Nachhaltigkeit mit der Öffentlichkeit zu teilen. Gerne zeigen wir Ihnen, wie unkompliziert das geht. Alle sind eingeladen, ihre Ideen und bisherigen Leistungen zu zeigen – wir helfen ihnen, daraus eine gute Story zu machen, welche die Menschen inspiriert», ergänzt Pierre Strub.

Programm 2021 verbindet



ZIEL ZUKUNFT BIENNALE

KUNSTVOLL. NACHHALTIG. ESSENTIELL.

Vom 16. bis 19. September 2021 findet die zweite Ausgabe der Ziel Zukunft statt: ein Festival für eine lebenswerte Zukunft in der Oberrhein-Region und um den Alltag zu verändern: Ein erstrebenswertes soziales Miteinander und Wirtschaften – im Einklang mit den Sustainable Development Goals.

Dieses Jahr steht ganz im Zeichen der Schwerpunktthemen **Wohnen - Leben - Arbeiten**. Das Programm ist kunstvoll, nachhaltig und essentiell; vom Erleben von Tiny House-Trends über das Miterleben von Urban Art-Touren oder Workshops und Parcours zum Thema New-Work im Baloise Park bis hin zum Zukunftskonvent mit 100 Preisträger*innen von namhaften Umweltpreisen aus aller Welt an der Universität Basel (siehe auch <https://ziel-zukunft.ch/>). Der Zukunftskonvent findet bereits zum neunten Mal statt, dieses Jahr jedoch zum ersten Mal in Basel.

Initiatorin der Ziel Zukunft Biennale ist die Basler Nichtregierungsorganisation sun21 energy&resources. Für das Festivalprogramm zeichnen verantwortlich: Baloise, Artstübli – Urbane Kunst & Kultur, sun21 mit der European Environment Foundation und nachhaltig wirkt. Dank der grossen Leistung dieser Partner und der finanziellen Unterstützung durch die Christoph Merian Stiftung, das Fördergefäss der Neuen Regionalpolitik des Bundes (NRP) sowie den Kanton Basel-Stadt kann die diesjährige Ziel Zukunft realisiert werden.

Die zuständigen Verantwortlichen stehen Ihnen für weitere Auskünfte zur Verfügung:

- Esther Maag, Präsidentin sun21
- Petra Hirsig-Geiger, Geschäftsführerin sun21
- Pierre Strub, Festivalleiter Ziel Zukunft Biennale und Inhaber nachhaltig wirkt
- Stephan Graf, Kommunikation

Für Interview- und weitere Anfragen wenden Sie sich bitte an medien@ziel-zukunft.ch.

Weitere Infos entnehmen Sie unserer Website und unseren Social Media-Kanälen:

- <https://ziel-zukunft.ch/>
- <https://twitter.com/zielzukunft>
- <https://www.instagram.com/zielzukunft>
- <https://www.facebook.com/zielzukunft>

Ziel Zukunft Biennale

Elisabethenstrasse 23

Postfach 332

CH-4010 Basel

T +41 61 631 06 21

